

Н.Н. Дарьенкова

EINZIGARTIGE GEBÄUDE UND STRUKTUREN
(Teil 1)

Учебно-методическое пособие



Нижний Новгород
2018

Министерство науки и высшего образования Российской Федерации
Федеральное государственное бюджетное образовательное учреждение высшего образования
«Нижегородский государственный архитектурно-строительный университет»

Н.Н. Дарьенкова

EINZIGARTIGE GEBÄUDE UND STRUKTUREN
(Teil 1)

Утверждено редакционно-издательским советом университета
в качестве учебного пособия

Нижний Новгород
ННГАСУ
2018

Рецензенты:

- О. М. Тарасова* – канд. филол. наук, доцент кафедры иностранных языков и профессионального лингвообразования Нижегородского института управления – филиала ФГБОУ ВО «Российская академия народного хозяйства и государственной службы при правительстве Российской Федерации»
- Т. Н. Шевелева* – канд. филол. наук, доцент кафедры русской и зарубежной филологии ФГБОУ ВО «Нижегородский государственный педагогический университет им. К. Минина».

Дарьенкова Н. Н. EINZIGARTIGE GEBÄUDE UND STRUKTUREN (Teil 1) [Текст]: учеб.-метод. / Н. Н. Дарьенкова; Нижегород. гос. архитектур. - строит. ун - т – Н. Новгород: ННГАСУ, 2018. –52 с. ISBN 978-5-528-00314-6

Учебно-методическое пособие по немецкому языку составлено на материале аутентичных текстов интернет-сайтов и предназначено для студентов I курса очного отделения по направлению подготовки 08.05.01 Строительство уникальных зданий и сооружений. Основная цель пособия – развитие иноязычной коммуникативной компетенции студентов в сфере их будущей профессиональной деятельности.

Кроме того, данный курс позволяет развить универсальные компетенции – самостоятельность в учении, планирование учебной деятельности, постановка целей и задач, творческое и критическое мышление, нахождение решения проблемы, самостоятельный поиск, отбор и обработка нужной информации и др.

Материалом пособия служат тексты из современных источников, которые указаны в качестве иллюстраций (в широком смысле) текстов в объеме, оправданном поставленной целью.

EINHEIT 1

Das Thema lautet „Mein Beruf ist Bauwesen“. Besprechen Sie mit Ihren Studienkollegen folgende Fragen:

- Was ist wichtig bei der Berufswahl?
- Welche Vor- und Nachteile hat dieser Beruf?
- Was möchten Sie werden und was ist für Sie besonders wichtig?
- Welche Eigenschaften sind für diese Arbeit wichtig?
- Welche Ausbildung braucht man für diesen Beruf?

Будущая работа студента-инженера



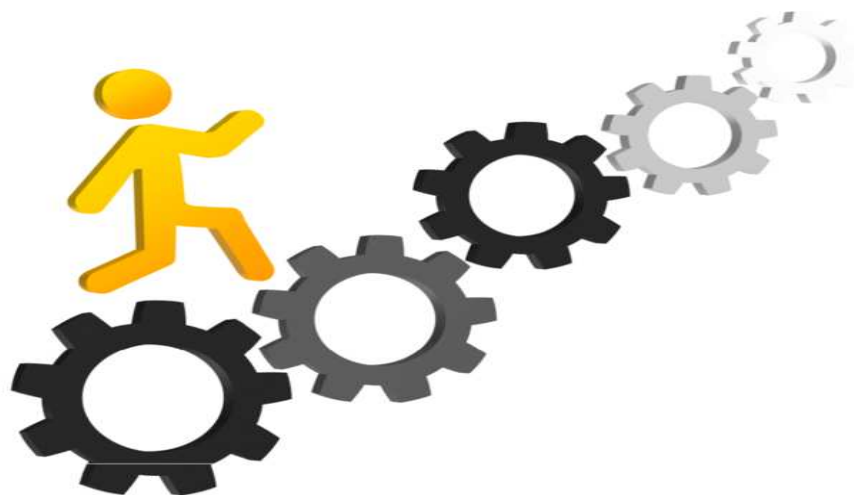
... и студента-гуманитария



Übung 1. Finden Sie zu den deutschen Wörtern russische Äquivalente.

1. die Innovation	a) положение в обществе
2. kühn	b) создавать
3. helfen	c) целеустремленный
4. fleißig	d) рекомендовать
5. willensstark	e) факультет, кафедра, специальность
6. zielstrebig	f) помогать
7. empfehlen	g) прилежный
8. schaffen	h) смелый
9. dienen	i) служить
10. die gesellschaftliche Position	j) инноватика
11. der Fachbereich	k) волевой

Übung 2. Lesen und übersetzen Sie den Text. Bilden Sie möglichst viele Fragesätze zum Text.



Es gibt sehr viele Berufe, die man erlernen kann. Manche Berufe erlernt man an der Hochschule oder Universität, andere an der Fachschule. Jeder Beruf hat also

seine Vor- und Nachteile. Man muss bei der Berufswahl eigene Neigungen und Eigenschaften berücksichtigen, denn die Arbeit muss Spaß machen. Es ist wichtig auch, wie viel Geld man verdienen kann.

Um Spezialist für Bauwesen zu werden, muss man eine Universität absolvieren. Seine gesellschaftliche Position ist auch sehr attraktiv. Das ist ein angesehener Beruf, von dem viele Jugendliche träumen.

Die internationale Verflechtung der Wirtschaft und die europäische Integration stellen neue Herausforderungen für den Spezialist für Bauwesen dar.

Neben der Ausbildung zur Diplom wirkt der Fachbereich in der Lehrerausbildung und in der volks- und betriebswirtschaftlichen Ausbildung von Studierenden der Ingenieurwissenschaften, der Geographie und der Sozialwissenschaften mit. Es besteht ein Netzwerk von Beziehungen zu anderen Fachbereichen innerhalb und außerhalb der Universität Hannover. Kooperationen bestehen mit den Geowissenschaften, den Rechtswissenschaften, dem Maschinenbau, der Elektrotechnik, der Mathematik, dem Bauingenieur- und Vermessungswesen.

In einer fachbereichsübergreifenden Forschungsstelle für Gesundheitsökonomie und Gesundheitssystemforschung besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Geschichte, Philosophie und Sozialwissenschaften der Universität sowie der Medizinischen Hochschule Hannover.

Weitere Forschungsschwerpunkte sind, zum Beispiel: Investitionsgütermarketing, Arbeitsökonomie, Öffentliche Finanzen, Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung, Banken und Finanzierung, Steuerlehre und Wirtschaftsinformatik.

Übung 3. Erzählen diesen Text nach. Äußern Sie Ihre Meinung.

Übung 4. Besprechen Sie mit Ihren Studienkollegen folgende Fragen:

1. Wie ist der Beruf eines Spezialist für Bauwesen ?



2. Welche Vor- und Nachteile hat dieser Beruf?

Grammatik

Komposita

Komposita – Сложное существительное может состоять из двух, трех и более слов. Его род определяется всегда по последнему составляющему слову, а ударение падает на определяющее слово.

z.B. der Bahnhof = die Bahn + der Hof = вокзал

Übung 5. Bilden Sie 10 Komposita nach dem Modell.

z.B. das Wasser + die Wirtschaft = die Wasserwirtschaft

Übung 6. Finden Sie zu den deutschen Wörtern russische Äquivalente.

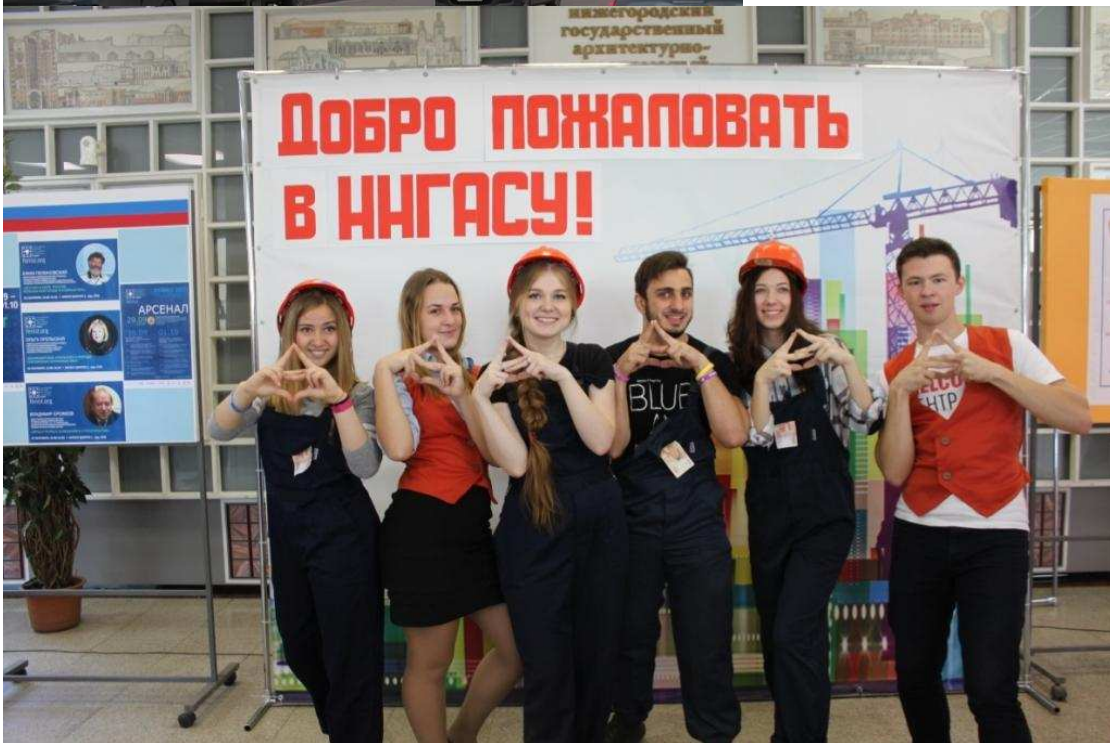
1. abschließen

а) экономика и право

2. zum Abschluss	b) читать лекции
3. allgemeintechnisch	c) руководить учебным процессом
4. ausbilden	d) общежитие
5. die Ausbildung	e) возглавлять
6. die Bezeichnung	f) сдавать экзамен
7. die Buchprüfung	g) столовая
8. darstellende Geometrie	h) даваться легко
9. durchführen	i) кафедра
10. das Fach	j) учебный корпус
11. die Fachrichtung	k) зачислять
12. immatrikulieren	l) специальность
13. das Lehrgebäude	m) предмет
14. der Lehrstuhl	n) проводить
15. leicht fallen	o) начертательная геометрия
16. die Mensa	p) аудит
17. die Prüfung ablegen	q) название
18. an der Spitze stehen	r) обучение
19. das Studentenheim	s) обучать, получать образование
20. das Studium leiten	t) общетехнический
21. die Vorlesungen halten	u) по завершении
22. Wirtschaft und Recht	заканчивать, завершать

Übung 7. Lesen und erzählen Sie diesen Text nach.

Meine Universität



Ich studiere fern an der Nishegoroder Universität für Architektur und Bauwesen. Sie wurde 1930 als Hochschule für Bauwesen gegründet. Den heutigen Namen trägt sie seit 1998. Zur Zeit studieren an der Universität über 16000 Studenten.

Die Universität ist sehr groß. Sie hat mehrere Gebäude. Hier gibt es viele Labors, wo die Studierenden ihre Laborarbeiten durchführen. Viele Lesesäle und eine umfangreiche Bibliothek stehen den Studierenden zur Verfügung.

Das Studium dauert vier oder sechs Jahre. Jedes Studienjahr hat zwei Semester: das Wintersemester und das Sommersemester. Nach dem Abschluss des Semesters legen die Studierenden Prüfungen ab. Nach den Prüfungen haben sie Ferien. In höheren Studienjahren haben die Studenten Praktika. Sie schließen das Studium an der Universität mit Bachelor-diploma ab.

Im ersten Studienjahr studieren die Studenten viele Fächer: Mathematik, Geschichte Russlands, Wirtschaftswissenschaft, Statistik, Deutsch und andere. In diesen Fächern legen wir die Vorprüfungen und Prüfungen ab. Mathematik fällt mir leider schwer, aber das Studium gefällt mir sehr.

Übung 8. Beantworten Sie die Fragen.

1. Wo studieren Sie?
2. Wie heißt Ihre Universität (Hochschule)?
3. In welchem Studienjahr sind Sie?
4. Wie lange dauert das Studium?
5. Wann legen die Studenten Prüfungen ab?
6. Welche Fächer studieren Sie im ersten Semester?
7. Welche Fächer fallen Ihnen schwer (leicht)?

Übung 9. Lesen Sie den Dialog mit verteilten Rollen und machen Sie ein Interview mit Ihrem Nachbarn / Ihrer Nachbarin über seine/ ihre Arbeitsbedingungen.

Oleg : Guten Tag, Viktor.

Viktor: Hallo! Wie viel Jahre, wie viel Winter!

Oleg: Wie geht's ´?

Viktor: Danke, gut. Studierst du?

Oleg: Ja, an der Universität für Architektur und Bauwesen.

Und was machst du?

Viktor: Ich bin Manager in einer Baufirma.

Oleg: Bist du mit der Arbeit zufrieden?

Viktor: Ja. Sehr. Unser Beruf ist ehrenhaft und wichtig. Er gehört zu den wichtigsten auf der Erde. Und sehr nötig.

Oleg: Gewiss. Sie werden überall gebraucht. Und wo ist dein Bruder?

Viktor: Mein Bruder arbeitet in einem Wohnungsbaukombinat. Der Betrieb produziert die Großplattenelemente sowie ganze Wohnräume.

Oleg: Die Raumzellenbauweise ist, meiner Meinung nach, das Wunder der Bauindustrie. Baut mal heute vorwiegend aus Ziegel und Beton?

Viktor: Nicht nur. Neben den alten Baustoffen verwendet man breit moderne Baumaterialien – Leichtbeton, Plaste und andere. Um schneller und billiger zu bauen, haben wir heute künstliche Baustoffehezustellen und zu benutzen. Die Fassaden von einzelnen Häusern verkleiden wir z.B. mit farbiger Keramik .

Oleg: Weißt du, ich habe vor, im Sommer in einer Firma zu arbeiten.

Viktor: Schön. Das ist eine gute Möglichkeit, sich in der Praxis zu bewahren.

Oleg: Ja. Wie man sagt, Übung macht den Meister. Beende ich die Hochschule, so kann ich verschiedene Posten bekleiden : Bauleiter, Bauingenieur, Entwurfsingenieur. Entschuldige. Der Unterricht beginnt gleich. Ich muss mich beeilen.

Viktor: Tschüss!

Grammatik

Präsens Aktiv

– Präsens Aktiv употребляется для выражения:

1) действия в настоящем времени:

Ich studiere an der Pädagogischen Universität in Nishny Novgorod .

2) постоянного и повторяющегося действия:

Am ersten September beginnt das Studium an den Hochschulen.

3) будущего времени при наличии слов и словосочетаний типа *morgen, in 2 Tagen*:

Morgen gehen wir in die Bibliothek.

– Präsens Aktiv образуется путем прибавления к основе глагола личных окончаний.

S.	Pl.
1. mach- e	1. mach- en
2. mach- st	2. mach- t
3. mach- t	3. mach- en

– Отделяемые приставки в Präsens Aktiv отделяются и стоят в конце предложения.

S.	Pl.
1. ich komme an	1. wir kommen an
2. du kommst an	2. ihr kommt an
3. er/sie/es kommt an	3. sie kommen an

– Präsens Aktiv сильных глаголов с корневыми гласными *a, au* (fahren, schlafen, tragen, wachsen, laufen) – изменение корневого гласного **a** → **ä**

S.	Pl.
1. ich fahre	1. wir fahren
2. du fährst	2. ihr fahrt
3. er fährt	3. sie fahren

– Präsens Aktiv сильных глаголов с корневой гласной *e* (helfen, sehen, geben, lesen, nehmen, treffen) – изменение корневого гласного **e** → **i, ie**

S.	Pl.
1. ich spreche / sehe	1. wir sprechen / sehen
2. du sprichst / siehst	2. ihr sprecht / seht

3. er spricht / **sieht**

3. sie sprechen / sehen

Исключением являются глаголы *gehen* и *stehen*.

Präsens Aktiv глаголов *haben, sein, werden*

ich	habe	bin	werde
du	hast	bist	wirst
er	hat	ist	wird
wir	haben	sind	werden
ihr	habt	seid	werdet
sie	haben	sind	werden

Übung 10. Setzen Sie die Verben in Präsens Aktiv:

1. Der Student (machen) eine Laborarbeit.
2. Meine Freunde (leben) nicht weit von der Stadt Berlin.
3. Ich (studieren) an der Universität.
4. Der Vater (arbeiten) viel an der Dissertation.
5. Er (lesen) deutsch noch schlecht.
6. Der Student (geben) seine Kontrollarbeit dem Lehrer.
7. Ich (erhalten) das Stipendium.
8. (Sehen) du denn diesen Fehler nicht?
9. Ich (anfangen) heute mit der Arbeit.
10. Ich (verlassen) mich auf meine Freunde.
11. Ich (treffen) mich heute mit Klaus.

Übung 11. Setzen Sie die Verben *haben* и *sein* в Präsens Aktiv:

1. Wann ... ihr eine Versammlung?

2. Mein Onkel ... Ingenieur.
3. Wir ... kein Geld.
4. Wir ... Studenten.
5. ... du einen Vater?
6. Ich ... immer ehrlich.
7. Wer ... heute Dienst?
8. Du ... recht, wir ... heute eine Stadtrundfahrt.

Übung 12. Lesen und übersetzen Sie den Text. Bilden Sie möglichst viele Fragesätze zum Text.



Universität, Münster



Hochschule, Fulda



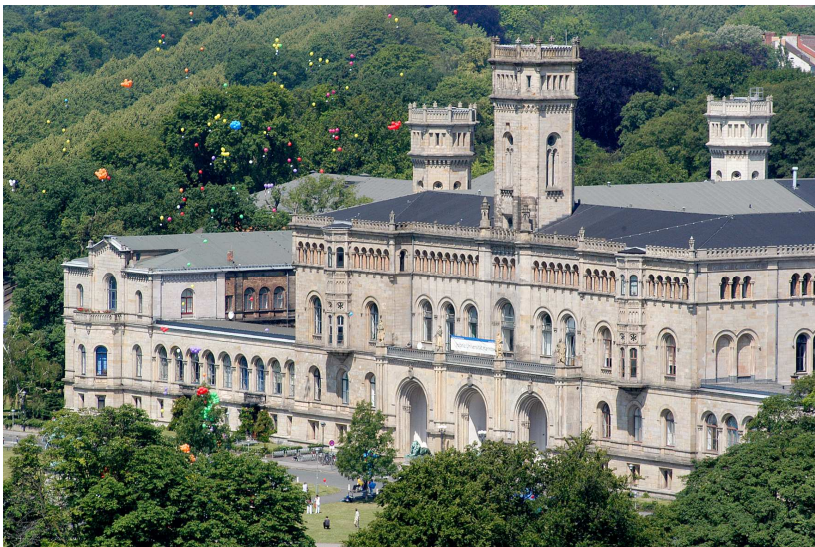
Hochschule, Heilbronn



Schwäbisch Gmünd Hochschule

Wer sich für ein Studium in Deutschland entscheidet, sollte sich bewusst sein, dass er unter über 300 Hochschulen und über 11 000 Studiengängen zu wählen hat. Fast jede deutsche Stadt hat eine Hochschule.

“Es ist unser erklärtes Ziel, die Qualität von Lehre und Forschung kontinuierlich zu verbessern, damit es auch in Zukunft Freude macht, in Hannover zu studieren, zu lehren und zu forschen”, sagte der Präsident der Universität Hannover.



Universität, Hannover

Die Fachbereiche bieten eine hervorragende Ausbildung, um den Anforderungen des neuen Jahrtausends in Theorie und Praxis gerecht zu werden.

Zusätzlich zu dem traditionellen “Diplom” kann das Studium fortan im achten Semester mit dem Grad “Bachelor” und nach dem zehnten Semester mit dem Grad “Master” abgeschlossen werden.

Im Vertiefungsstudium gliedert sich das Lehrangebot in die vier Fachrichtungen Bauwerkplanung und Konstruktion, Verkehrswesen, Wasserwesen und Umwelttechnik sowie Numerische Modelle und Angewandte Informatik.

Der Computer und das Internet als Arbeitsmittel spielen eine zentrale Rolle im Studium. Online-Datenaustausch beschleunigt die Bearbeitungsprozesse bei allen Beteiligten.

Für die spätere Berufspraxis wird darüber hinaus in Projektarbeiten Team- und Kommunikationsfähigkeit auch zu benachbarten Fachdisziplinen geübt.

Für Ingenieure, die bereits in der Berufspraxis stehen, bietet der Fachbereich spezielle Weiterbildungsstudiengänge an. Weiterhin werden die Studieninhalte im reformierten Studiengang so gestaltet, dass ein großer Teil der Vertiefungskurse für die Weiterbildung geeignet ist. Sie können mit finanzieller Förderung durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst in Hannover den Magistergrad erwerben.

Übung 13. Erklären Sie die Angaben aus dem “Duden” zu den folgenden Wörtern:

- der Fachbereich
- Online-Datenaustausch
- die Berufspraxis
- der Austauschdienst

Übung 14. Wollen Sie an der Hannover Universität studieren oder ein Praktikum finden?

Sie können mit finanzieller Forderung durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst in Hannover den Magistergrad (Master of Civil Engineering) erwerben. Machen Sie sich mit dem Muster für einen Firmenbrief vertraut.

Schreiben Sie einen Text in Form eines Briefes an die Hannover Uni.

euer Name

euer Wohnort, aktuelles Datum

eure Straße

euer Wohnort

euer Heimatland

Betreff: Bewerbung für ein Praktikum

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bewerbe ich mich bei Ihnen um ein Praktikum. Demnächst werde ich ein Semester in Deutschland als Stipendiatin/ Stipendiat von DAAD/ COPERNICUS e.V. Jura/ Informationstechnologie ... studieren. Ein Bestandteil dieses Stipendiums ist die Absolvierung eines Praktikums.

In meinem Heimatland ...studiere ich ...an der Universität ...im... Studienjahr / Semester.

>> *Im Folgenden könnt ihr ausführen, welche eure besonderen Fähigkeiten und Stärken sind, eure besonderen Interessen (z.B. innerhalb eures Studienfachs)sind*<

Ich würde mich sehr freuen, von Ihnen zu hören.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

Euer Name

UNSER KOMMENTAR

ПРАКТИКА ПО СПЕЦИАЛЬНОСТИ В ГЕРМАНИИ

–Бланки заявок по всем программам DAAD в Интернете на сайте:

www.daad.ru/forms.htm.

–Для того, чтобы найти место практики в Германии, вам необходимо отправить заявку и документы в координационное бюро, где немецкие специалисты найдут для вас подходящее место и сами с вами свяжутся.

–К заявке следует приложить резюме, автобиографию, заверенную копию

зачетки.

–Заявку в электронном виде и дополнительную информацию можно найти по адресу: <http://www.fh-karlsruhe.de/koor> , www.praktikum.de, E-Mail:koor-praxis-bw@fh-karlsruhe.de.

–Описание стипендиальных программ и бланки Германской службы академических обменов (DAAD) вы найдете в Интернете: www.daad.ru.

–Все программы ДААД на русском языке в Интернете на сайте: [www.daad.ru / Programme.htm](http://www.daad.ru/Programme.htm).

–Рейтинг высших учебных заведений www.stern.de,

–Признание академических результатов www.anabin.de.

Übung 15. Schreiben Sie einen Brief an den Leiter des Auslandsamts einer deutschen Universität.

Übung 16. Lesen Sie den Text und ergänzen Sie folgende Sätze.



Die Europäischen Länder haben die Idee der Europäischen Einigung auf den Bildungssektor übertragen. Im Jahre 1999 hat Europa mit der Unterzeichnung der Bologna-Erklärung die Realisierung eines vereinheitlichten europäischen Bildungssystems begonnen. Das vereinheitlichte Bildungssystem basiert vor allem auf einem Stufensystem: Bachelor, Master, PhD. Für das deutsche Studiensystem heißt das, dass in Zukunft die klassischen Studiengänge wie der Magister- oder Diplomstudiengang in den Hintergrund rücken und neue Bachelor und

Masterstudiengänge eingeführt werden. Je nach Fachrichtung können dann auch weiterhin Fächer kombiniert werden.

Der Vorteil dieses Systems ist, dass die Studenten nach ihrem ersten akademischen Abschluss – dem Bachelorabschluss – noch sehr jung sind und bereits in den Beruf einsteigen können. Der Masterabschluss ist nicht mehr der Regelabschluss, jedoch kann sich der Student je nach Berufswunsch für den Masterstudiengang entscheiden.

Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass das neue Stufensystem die Mobilität der Studenten fördert. Der Wechsel an andere Hochschulen wird nicht nur durch das Stufensystem vereinfacht, sondern auch durch das Leistungspunktesystem.

1. Im Jahre 1999 hat Europa ...
2. Je nach Fachrichtung ...
3. Die Studenten sind noch sehr jung nach ihrem ...
4. Das neue Stufensystem fördert ...
5. Der Wechsel an andere Hochschulen wird durch...

Übung 17. Übersetzen und gliedern Sie den Text. Betiteln Sie jeden Schwerpunkt Ihrer Gliederung.

Das deutsche Bildungs- und Hochschulsystem befindet sich in einem Erneuerungsprozess, der jetzt erste Erfolge zeigt: Deutschland ist eines der beliebtesten Studienländer, Ort internationaler Spitzenforschung und



Patententwicklung.

Namen wie Humboldt und Einstein, Röntgen und Planck begründeten den Ruf Deutschlands als Studienland und als Land der Ingenieure und Erfinder.

Schon im Mittelalter pilgerten Scholaren aus ganz Europa an die damals neu gegründeten Universitäten in Heidelberg, Köln oder Greifswald.

Später, nach der Universitätsreform durch Wilhelm von Humboldt (1767-1835), wurden die deutschen Hochschulen gar zum Ideal für die anspruchsvolle akademische Welt.

Humboldt konzipierte die Universität als Ort unabhängiger Erkenntnissuche. Hier sollten Forschung und Lehre eine Einheit bilden, das heißt, nur diejenigen Professoren durften Studenten unterrichten, die ihr Fach durch eigene Forschungserfahrung durchdrungen hatten. Gleichzeitig sollten sich Professoren wie Studenten frei von jeder staatlichen Zensur allein der Wissenschaft widmen.

Grammatik

Imperfekt Aktiv (синоним – Präteritum)

– Imperfekt Aktiv употребляется в рассказе, повествовании или при описании событий, произошедших в прошлом.

– Образование:

Imperfekt Aktiv слабых глаголов = основа глагола + суффикс – te + личные окончания (кроме 1 и 3 лица единственного числа).

Imperfekt Aktiv сильных глаголов = основа глагола с измененной корневой гласной + личные окончания (кроме 1 и 3 лица единственного числа).

Слабые глаголы

Ich lern-te

Du lern-te-st

Сильные глаголы

Ich schrieb

Du schrieb-st

Er, sie, es lern-te

Er, sie, es schrieb

Wir lern-te-n

Wir schrieb-en

Ihr lern-te-t

Ihr schrieb-t

Sie lern-te-n

Sie schrieb-en

– Спряжение глаголов *haben, sein, werden*

Ich hatte war wurde

wir hatte-n war-en wurde-n

Du hatte-st war-st wurde-st

ihr hatte-t war-t wurde-t

Er hatte war wurde

sie hatte-n war-en wurde-n

Übung 18. Setzen Sie die Verben in Imperfekt Aktiv. Übersetzen Sie den Text.

sich auszeichnen, belegen, gehören, sein, stehen, einwerben, zählen, erhalten,
können, markieren, gründen, sich begeben, unterstützen, zurückkehren

Freie Universität Berlin

Die Freie Universität Berlin ... zu den führenden Universitäten in Deutschland. Sie ... sich durch ihren internationalen Charakter Die Uni steht in Rankings stets auf den ersten Plätzen. Im DFG-Förder-Ranking ... die Geisteswissenschaften den ersten Platz und die Naturwissenschaften den vierten.



Freie Universität Berlin

Die Freie Universität ... mit rund 100 Studienfächern und 34.000 Studierenden – davon 15 Prozent aus aller Welt – zu den größten Universitäten in Deutschland.

Die Medizin nicht eingerechnet, ... die freie Universität derzeit Sprecheruniversität von sieben Sonderforschungsbereichen und vier Forschergruppen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). 14 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Freien Universität ... den Gottfried-Wilhelm- Leibnitz-Preis der DFG, die ranghöchste Auszeichnung für Forschungsleistungen in Deutschland. Mit der Summe jährlich von 60 Millionen Euro ... die freie Universität einen beträchtlichen Teil ihrer Einnahmen aus Drittmitteln

Im Jahre 1948 ... Studierende mit Hilfe der USA und von bedeutenden Wissenschaftlern die freie Universität. Schon zum Wintersemester 1948/1949 ... der Lehrbetrieb beginnen. Führende Forscher ... aus der Emigration zurück. Die Öffnung der Mauer 1989 ... einen weiteren Wendepunkt in der Geschichte der freien Universität. Sie ... sich in einem fruchtbaren Wettbewerb mit den anderen Universitäten in Berlin. Später ... sie intellektuell und finanziell den Wiederaufbau der Humboldt-Universität.

Übung 19. Setzen Sie die Verben *haben* und *sein* в Imperfekt Aktiv:

a) *haben*:

1. ...du viel Arbeit in der letzten Zeit?
2. Früher ...ich viele Freunde.
3. In diesem Spiel ... er Pech.
4. Wir ...Urlaub im August.
5. ... Ihr eine bessere Wohnung?
6. Sie (они) ... gestern Abend keine Zeit.

b) *sein*:

1. Sie ... Ärztin.
2. Ich ..sehr müde.
3. ... du in Berlin?
4. Wir ... in diesem Sommer auf der Krim.
5. ... ihr im Fernen Osten?
6. Er ... nie in Afrika.

Übung 20. Setzen Sie die Verben in Imperfekt Aktiv. Übersetzen Sie die Sätze.

1. Bei der Passkontrolle (ergreifen) er Flucht.
2. Wenn meine Großtante (reisen), (speisen) sie immer in Restaurants.
3. Wer (schalten) das Fernsehgerät aus.
4. Der Lehrer (weisen) uns auf häufige Rechtschreibfehler hin.
5. Letztes Jahr (bleiben) ich oft während der Mittagszeit in der Uni und (treiben) Sport.

Übung 21. Besprechen Sie mit Ihren Studienkollegen folgende Fragen:

- Wollen Sie in Deutschland studieren?
- Wo und warum ?

Übung 22. Gebrauchen Sie die folgenden Ausdrücke im Dialog.

Darf ich Sie fragen?	Ja, bitte schön/ Aber natürlich
Eine Frage bitte: ...?	Ich bin ganz Ohr.
Könnten Sie mir sagen: ...?	Aber gerne.
Ich habe eine Bitte an Sie.	Ich kann dem nur voll zustimmen.
Das sehe ich ganz genauso.	Ja, genau!
Ich teile Ihre Meinung voll und ganz.	Ich bin nicht so ganz sicher, ob...
Ich bin ganz Ihrer Meinung!	Ich habe da schon noch einigen Zweifel:..

Übung 23. Lesen und übersetzen Sie den Text.

Fehler im Bewerbungsgespräch sind ganz normal und kaum zu vermeiden. Wir nennen die 10 häufigsten Fehler im Vorstellungsgespräch und wie man sie vermeidet.

1. Mangelhafte Vorbereitung

Oft sind Bewerber nicht genügend über das Unternehmen informiert und können auch nicht sagen, warum sie gerade dort arbeiten wollen. Gerade das aber ist für ein Unternehmen extrem wichtig, dessen Erfolg in hohem Maß von der Motivation seiner Mitarbeiter abhängt. General sollte nie der Eindruck entstehen, dass das Gespräch nur ein Zwischenstopp auf einer längeren Bewerbungstournee ist. Tipp: Vorher soviel Material über das Unternehmen besorgen, wie man kriegen kann.

2. Unpünktlichkeit

Ein leicht vermeidbares Phänomen. Generell sollte man nicht zu spät kommen, um nicht gleich die ersten Minuspunkte auf dem Zuverlässigkeitskonto zu verbuchen. Abgesehen davon ist es häufig sogar von Vorteil, wenn man zu früh eintrifft. Dann kann man sich in aller Ruhe mit den Gegebenheiten vertraut machen und sich schon mal im Smalltalk üben – und wenn man nur jemanden nach dem Weg fragt.

3. Unklare Vorstellungen vom Job

Oft haben Bewerber keine genauen Vorstellungen von der Stelle, die sie übernehmen wollen, und warum sie sich dafür als besonders geeignet empfinden. Genau das aber wird man mit Sicherheit gefragt: Was qualifiziert gerade Sie für genau diese Stelle? Wer bei dieser wichtigsten aller Fragen zögert, hat schon verloren. Deshalb sollte man sich vorher genau mit dem Stellenprofil auseinandersetzen. Telefonische Nachfragen im Vorhinein sind durchaus erlaubt und schaffen Möglichkeiten zu einer späteren Anknüpfung.

4. Unstrukturierte Darstellungsweise

Thema Selbstdarstellung: Aufgefordert, sich in einem kleinen Vortrag vorzustellen, sind die Bewerber oft nicht in der Lage, Zusammenhänge in ihrem Lebenslauf klar darzustellen. Eine Aufzählung von Fakten ist hier nicht gefragt, die liegen den Gesprächspartnern ja vor. Diese wollen nun hören, was zwischen den Zeilen (häufig nicht) steht. Tipp: „Die kleine Selbstpräsentation“ ist Pflichtstück

auf dem Interview-Spielplan. Sie erfordert regelmäßiges Problem; am Besten mit kritischem Publikum.

5. Mangelnde Begeisterungsfähigkeit

Hängt mit dem vorigen Punkt zusammen. Wem es nicht gelingt, seine Begeisterung für das, was er erlebt und unternommen hat, zu vermitteln, wirkt farblos. Das Unternehmen möchte aber eine Persönlichkeit, die sich mit dem identifiziert, was sie denkt und tut. Auch wenn sich die Begeisterung in der konkreten Lebenssituation in Grenzen hielt: Es muss deutlich werden, dass man aus eigenem Antrieb gehandelt hat und nicht Opfer der Umstände war.

6. Diskrepanzen gegenüber dem Lebenslauf

Man sollte schon sehr genau wissen, was in den Bewerbungsunterlagen steht, sonst macht man sich verdächtig. Ein wenig geschönt ist beinahe jeder Lebenslauf gerade deshalb sollte man dafür sorgen, dass man nicht über kleine Details stolpert. Zudem sollte man sich vorher genau überlegen, was man antwortet, wenn man beispielsweise zum Wechsel der Studienrichtung befragt wird.

7. Mangelndes Interesse

Es ist wenig wahrscheinlich, dass im Interview wirklich alles Wichtige geklärt wird. Wer daher am Schluss keine Fragen hat, dokumentiert Desinteresse. Wer befürchtet, dass ihm im Stress keine einfallen (das kommt häufiger vor, als man denkt), sollte sich schon vorher eine kleine Liste anlegen.

8. Zu große Zurückhaltung

Wer nicht mit genügend Selbstbewusstsein, stellt sich für die spätere Tätigkeit kein gutes Zeugnis aus. Häufige Fehler:

–kein Augenkontakt

–zu leises Sprechen

–schlüchterne Gestik usw.

Daran kann man arbeiten. Ein Rhetorikkurs mit Videoaufzeichnung führt fast immer zu Verbesserungen.

9. Zu wenig Zurückhaltung

Das Gegenteil kommt auch nicht gut an. Im Normalfall hat der Bewerber einen wesentlich geringen Anteil am Gespräch als die Interviewpartner. Diese sind auf lange Monologe der Bewerber im Allgemeinen nicht scharf, weil ihnen damit die Gesprächsführung aus der Hand genommen wird. Also rechtzeitig einen Gang zurückschalten, bevor man sich in Rage redet oder sich im Klein-klein verliert.

10. Unrealistische Gehaltsvorstellungen

Das Thema Gehalt behutsam angehen, besonders im ersten Gespräch. Ein Einsteiger sollte eher weniger fordern – eine überhöhte Gehaltsvorstellung kann ein Ausschlusskriterium sein. Es wäre zu schade, wenn man sich damit seine Chancen auf einen ansonsten attraktiven Job verbaut.

Übung 24. Sagen Sie, ob folgende Sätze richtig oder falsch sind.

1. Fehler im Bewerbungsgespräch sind ungewöhnlich.
2. Man muss vorher soviel Material über das Unternehmen besorgen, wie man kriegen kann.
3. Es ist ein Nachteil zu früh zu kommen.
4. „Die kleine Selbstpräsentation“ ist nicht besonders wichtig beim Interview.
5. Ein wenig geschönt ist beinahe jeder Lebenslauf.
6. Der Bewerber darf keine Fragen stellen.
7. Lange Monologe der Bewerber sind erwartet.
8. Das Thema Gehalt behutsam angehen.

Übung 25. Besprechen Sie in den Gruppen welche Fragen werden an den Bewerber bei einem Interview gestellt.

Grammatik

Perfekt Aktiv

– Perfekt употребляется преимущественно в разговорной речи.

– Perfekt образуется из Präsens вспомогательных глаголов haben или sein и Partizip II смыслового глагола.

z.B. Hast du diese Arbeit richtig gemacht?

– Образование Partizip II.

Partizip II слабых глаголов = **ge** + основа глагола + t.

Например: *machen* - *gemacht*

Partizip II сильных глаголов = 3-я форма (таблица сильных глаголов).

Например: *stehen* – *gestanden*

–Выбор вспомогательного глагола:

<i>haben</i>	<i>sein</i>
Все переходные глаголы: <i>lesen, sehen, ...</i>	Глаголы движения: <i>fahren, gehen, ...</i>
Глаголы, обозначающие пребывание подлежащего в одном состоянии: <i>schlafen, stehen, ...</i>	Глаголы, обозначающие смену состояния: <i>aufstehen, erwachen, ...</i>
Возвратные глаголы: <i>sich interessieren, ...</i> Безличные глаголы: <i>es regnet</i>	Глаголы: <i>sein, werden, folgen, begegnen, gelingen, mißlingen, geschehen, bleiben, passieren</i>
Модальные глаголы: <i>können, wollen</i> и глагол <i>haben</i>	

Übung 26. Setzen Sie die Verben in Partizip II: *sprechen, garantieren, einteilen, wählen, besuchen, zahlen, gründen, nehmen.*

Übung 27. Lesen Sie den Dialog mit verteilten Rollen vor. Geben Sie den Dialog in Rollen wieder.

Alexander: Hallo, Karin! Wie geht's?

Karin: Hallo, Alexander! Danke, es geht. Wohin bist du verschwunden? Ich habe dich so lange nicht gesehen.

A: Ich war in Deutschland. Ich habe dort einen Deutschkurs besucht. Darf ich dir meinen Freund vorstellen. Er heißt Peter.

K: Sehr angenehm. Woher kommst du Peter?

Peter: Aus Deutschland, aus Dortmund.

A: Peter studiert an der Universität Dortmund.

K: Was studierst du, Peter?

P: Ingenieurwesen. Ich bin im 2. Studienjahr.

K: Bist du in Nishnij Novgorod zum ersten Mal?

P: Ich interessiere mich für Russland. Ich war schon mehrmals in Russland, aber in Nishnij Novgorod bin ich zum ersten Mal. Und was machst du, Karin?

K: Ich studiere auch wie Alexander an der Nishegoroder Universität für Architektur und Bauwesen. Meine Fachrichtung ist Industrie-und Wohnungsbau. Wie findest du Nishnij Novgorod?

P: Super! Die Stadt hat mir sehr gefallen. Sie ist eigenartig und schön.

A: Ich habe Peter schon einiges in unserer Stadt gezeigt: die Bolschaja Pokrowskaja Straße, den Marktplatz, die Kirche, den Wolgakai und vieles andere mehr.

K: Mir gefällt Nishnij Novgorod auch sehr gut. Ich bin aber keine Nishegoroderin, ich bin aus Gorodez. Habt ihr schon Gorodez besucht?

P: Noch nicht, aber ich möchte diese Stadt gerne besuchen.

A: Karin, bist du morgen frei? Wir können zusammen nach Gorodez fahren.

K: Das ist eine schöne Idee! Dann bis morgen. Tschüs!

P: Tschüs!

Übung 28. Setzen Sie die Verben in Perfekt Aktiv. Übersetzen Sie die Sätze.

1. Der Student (machen) eine Laborarbeit.
2. Meine Freunde (leben) nicht weit von der Stadt Asow.
3. Die Frau (kaufen) Brot.
4. Der Vater (arbeiten) viel an der Dissertation.
5. Er (lesen) deutsch noch schlecht.
6. Der Student (geben) seine Kontrollarbeit dem Lehrer.

7. Mir (gefallen) diese Vase auf der Kommode.

8. (Sehen) du denn diesen Fehler nicht?

Übung 29. Bilden Sie die Sätze in Perfekt Aktiv.

1. du – Brief – zerreißen	4. sie – Geschenk – verpacken
2. wir – Foto – zerschneiden	5. sie – Fehler – verbessern
3. ihr – Apparat – zerlegen	6. ich – Saal – betreten

Übung 30. Lesen Sie den Dialog mit verteilten Rollen vor. Geben Sie den Dialog in Rollen wieder.

A.: Hallo, Paul!

P.: Grüß dich! Wie geht`s?

A.: Danke, es geht.

P.: Warum so traurig? Wieder eine Drei?

A.: Ja leider.

P.: Warum? In welchem Fach?

A.: In der Wirtschaftslehre. Ich konnte nicht zwei Fragen richtig beantworten.

P.: Welche denn?

A.: Die erste: Worin unterscheiden sich Bedürfnisse und Bedarf voneinander? Die zweite: Was ist die Nachfrage?

P.: Das ist aber ganz einfach.

A.: Für dich, aber nicht für mich. Meiner Meinung nach sind diese Begriffe gleich.

P.: Ich kann dir helfen. Ich werde diese Aufgabe erklären. Was machst du am Abend?

A.: Ich werde auf dich warten. Isst du Pizza gern? Ich werde Pizza backen.

P.: Ich esse Pizza gern, aber kann backen. Meiner Meinung nach ist es sehr schwierige Angelegenheit.

A.: Das ist aber ganz einfach. Ich werde diese Aufgabe erklären.

P.: Ja, danke. Und jetzt laufe ich in die Mensa. Tschüs!

A.: Tschüs!

Grammatik

Futurum Aktiv

Futurum Aktiv = werden (Präsens) + Infinitiv ОСНОВНОГО ГЛАГОЛА.

S. 1. ich werde bleiben

2. du wirst bleiben

3. wird bleiben

Pl. 1. wir werden bleiben

2. ihr werdet bleiben

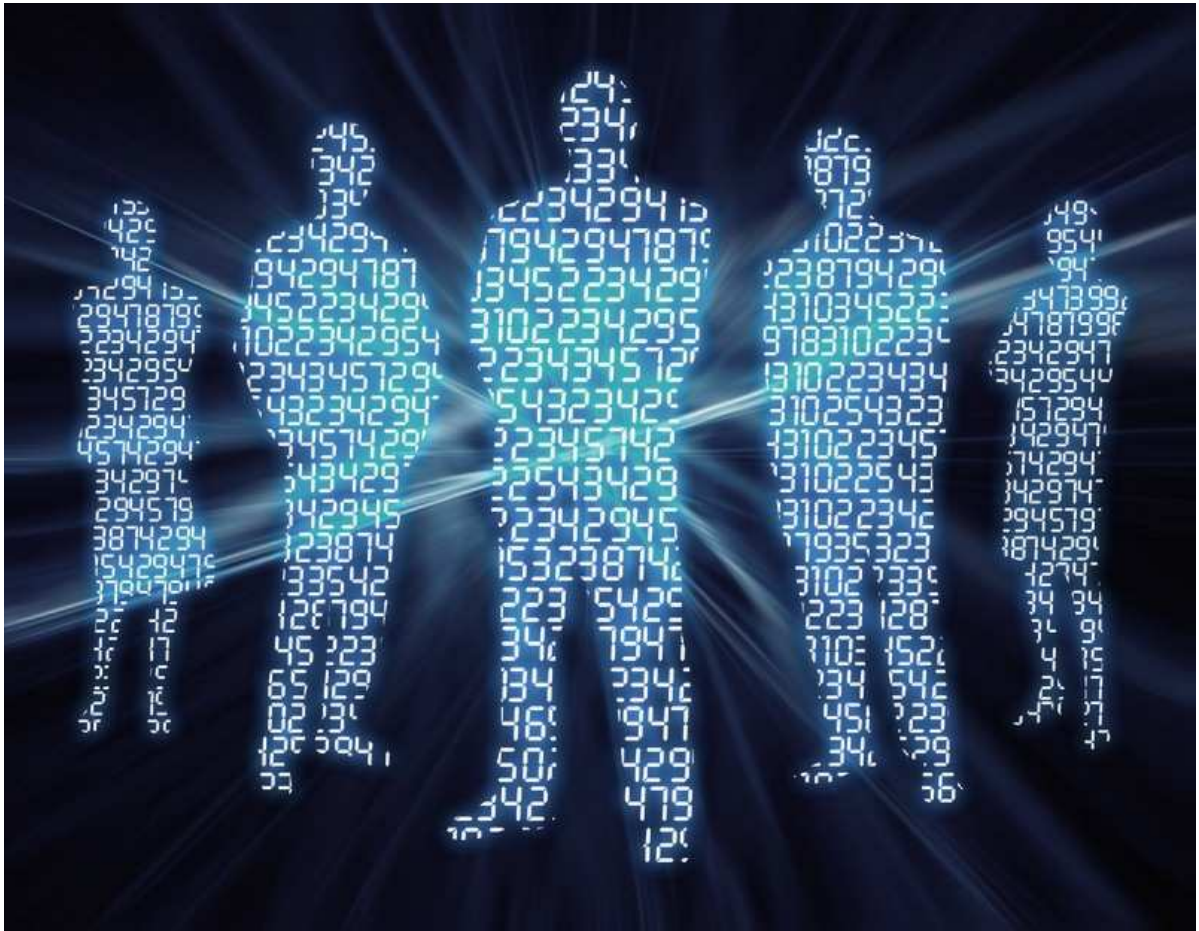
3. sie werden bleiben

Übung 31. Setzen Sie die Verben in Futurum Aktiv.

1. Unsere Studentengruppe geht heute ins Konzert.
2. Um 14 Uhr landet das Flugzeug und ich hole meine Eltern vom Flughafen ab.
3. Der Junge trug die schwere Tasche der Großmutter in die Wohnung.
4. Sie hat sich ein neues schönes Kleid gekauft.
5. Wir diskutierten in der Versammlung noch lange über aktuelle Fragen unseres Lebens.
6. Wann war es?
7. Morgen haben wir Besuch, mein Onkel kommt an, er hält bei uns einige Tage auf.
8. Schreibe bitte bald, ich freue mich auf deine Antwort.

Übung 32. Besprechen Sie mit Ihren Studienkollegen Ihre zukünftige Pläne.

EINHEIT II



Übung 1. Finden Sie zu den deutschen Wörtern russische Äquivalente.

1. sich entfalten	a) совместное предприятие
2. verdoppeln	b) поддерживать отношения, связи
3. das Schwellenland	c) важный, неотложный
4. aufstreben	d) благоприятный, дешевый
5. prophezeien	e) умеренно
6. beitreten (D)	f) взаимозависимость
7. die Interdependenz	g) присоединяться к чему-л., к кому-л.
8. moderat	h) предсказывать

9. günstig	i) устремляться вверх
10. dringend	j) «пороговая страна»
11. kommunizieren	k) удваивать
12. das Joint-venture	l) развиваться, развешиваться
13. umweltfreundlich	m) вид, перспектива, возможность
14. die Aussicht	n) брутто, валовой
15. brutto	o) экологически чистый

Übung 2. Gebrauchen Sie diese Wörter (*Übung 1*) im Dialog.

Übung 3. Lesen und übersetzen Sie den Text.

Ein Ausblick auf die Entwicklung der Weltwirtschaft

I. Am Vorabend des 21. Jahrhunderts geht die menschliche Gesellschaft monumentalen Veränderungen entgegen. Wir beginnen nicht ein Jahrhundert, wir beginnen eine neue Ära. Gemeint ist die Entwicklung zur globalen Informationsgesellschaft, die eine neue wirtschaftliche soziale und politische Ordnung schaffen wird. Wenn Informationen blitzschnell und weltweit über Datennetze ausgetauscht werden können, wachsen die Verbindungen zwischen Nationen und Unternehmen, werden Entfernungen unwichtig, entfaltet sich freie Marktwirtschaft. Die Informationsrevolution treibt den globalen Handel und die internationalen Investitionen zu enormen Zuwachsraten an.

Gleichzeitig steigt das Ausbildungs- und Leistungsniveau der Arbeitnehmer rund um den Erdball. Eine globale Mittelklasse entsteht, die „ähnliche Vorstellungen von wirtschaftlichem Fortschritt und ein ähnliches Bild von den Menschenrechten hat“, sagt John Meyer, Professor für Soziologie an der Stanford-Universität. Hinter dieser Entwicklung steht eine machtvolle Idee: marktwirtschaftliche Offenheit. Allerorten verfolgen Regierungen eine liberal ausgerichtete Wirtschaftspolitik, beschleunigen die multinationalen Konzerne den

Austausch von Innovationen über offene Grenzen hinweg. Schon jetzt zeigt sich der Erfolg dieser Entwicklungen. Die jungen Ökonomen Mittel- und Osteuropas scheinen inzwischen einen Punkt erreicht zu haben, von dem aus sie in den nächsten Jahren Wachstumsraten von vier bis sechs Prozent erwarten können. In den letzten beiden Jahrhunderten hat die Geschwindigkeit der ökonomischen Entwicklung rasant zugenommen. Großbritannien brauchte von 1780 an noch nahezu 60 Jahre, um seine Pro-Kopf-Produktion zu verdoppeln. Japan erreichte dasselbe Ziel, beginnend in den 1880-er Jahren, in nur 34 Jahren. Und Südkorea gelang es nach 1966, in nur 11 Jahren seine Produktion zu verdoppeln.

II. Ein Prozess entwickelt sich, der innerhalb einer Generation verspricht, den Großteil der Weltbevölkerung reich oder zumindest reicher als heute zu machen. Davon profitieren auch Regionen, in denen erst seit relativ kurzer Zeit privates Unternehmertum Schritt für Schritt zugelassen wird: zahlreiche Länder Asiens einschließlich Indiens der Volksrepublik China, Mexiko, Teile Lateinamerikas und verschiedene mittel- und osteuropäische Länder. In diesen Regionen leben 50 Prozent der Weltbevölkerung, sie machen ungefähr 20 Prozent des Bruttoinlandsprodukts der Industrienationen.

Innerhalb weniger Dekaden könnte so eine Vielzahl von heutigen Schwellenländern dem sogenannten „Club der Reichen“ beitreten. Da die Wachstumsraten in den aufstrebenden Märkten sehr viel höher sind als in der entwickelten Welt, werden wir in jedem Fall eine Angleichung erleben, prophezeit der britische Ökonom Giles Keating.

Ein weiterer Vorteil der globalen Interdependenz ist die Aussicht auf niedrigere Inflationsraten. Zwar werden die Preise für Industriegüter weiter steigen, insbesondere bei wachsender Nachfrage aus den aufstrebenden Ökonomien.

Doch der verschärfte internationale Wettbewerb wird die Lohnforderungen moderat halten und so den Spielraum für den Preisauftrieb begrenzen. Die Globalisierung des Marktes führt gleichzeitig zur Internationalisierung der

Unternehmen. Anders als in der Vergangenheit sehen sich deshalb auch deutsche Unternehmen verstärkt im Ausland nach neuen Produktionsstätten und Absatzmärkten um. Immerhin sind die Stundenlöhne deutscher Industriearbeiter 4,5 mal höher als in Taiwan und 54 mal höher als die Löhne in Russland.

III. Günstige Arbeitskraft allein ist aber nicht entscheidend. Der Konkurrenzdruck steigt auch für die Produktion hochwertiger, umweltfreundlicher Güter und fortgeschrittener Dienstleistungen. Städte wie Singapur in Malaysia sind die Wiegen von Ingenieurstalenten. Indien hat Millionen von Arbeitern, die mit Computern umzugehen wissen. Mitteleuropa ist reich an brillanten Wissenschaftlern, in Mittel- und Südamerika entstehen immer mehr High-Tech-Zentren.

Viele amerikanische, japanische und europäische Konzerne erweitern ihre Präsenz in der Weltwirtschaft. Das Bemerkenswerteste an der Marktwirtschaft aber ist die Fähigkeit der Bürger, rund um die Welt zu kommunizieren, miteinander Verträge abzuschließen und zu konkurrieren, Joint-ventures abzuschließen. Tatsächlich triumphiert die Marktwirtschaft, weil sie multikulturell ist. Anders als die Planwirtschaft ist sie aufgeschlossen, liberale Ziele – von Freihandel bis Demokratie – zu verwirklichen, den Lebensstandard zu erhöhen und der Mehrheit ein besseres und reicheres Leben zu ermöglichen.

Übung 4. Suchen Sie im Text Sätze, wo:

- es um eine neue Ära in der menschlichen Entwicklung geht;
- die Rede von der Entstehung der neuen fortschrittlichen Mittelklasse ist;
- unterschiedliche Zeitspannen angeführt werden, die verschiedene Länder gebraucht haben, damit ihre ökonomische Entwicklung zunimmt;
- andere Vorteile der globalen Interdependenz genannt werden.

Übung 5. Antworten Sie auf folgende Fragen:

1. Wodurch wird das 21. Jahrhundert gekennzeichnet?
2. Was fördert die Informationsrevolution?
3. Ist die Marktwirtschaft aufzuhalten?
4. Wie entwickelt sich der Prozess der ökonomischen Integration?
5. Welche Länder profitieren von dieser Entwicklung?
6. Welche Länder nennt man Schwellenländer?
7. Was versteht man unter der globalen Interdependenz?
8. Welche neue Klasse bildet sich in den aufstrebenden Ländern heraus?
9. Was für negative Einwirkungen auf das soziale, politische und ökonomische Leben hat die internationale Konkurrenz?
10. Warum triumphiert die Marktwirtschaft?
11. Wie sind die Ziele der Marktwirtschaft?

Grammatik

das Passiv

Präsens Passiv	Präsens глагола werden + Partizip II основного глагола	Ich werde gefragt.
Imperfekt Passiv	Imperfekt гл. werden + Partizip II основного глагола	Wir wurden gefragt.
Perfekt Passiv	Perfekt гл. werden + Partizip II основного	Du bist gefragt worden.

	глагола	
Plusquamperfek Passiv	Plusquamperfekt глагола werden + Partizip II ОСНОВНОГО глагола	Ihr wart gefragt worden
Futurum I Passiv	Futurum I гл. werden + Partizip II ОСНОВНОГО глагола	Er wird gefragt werden.
<p>Действующее лицо выражается дополнением с предлогом von + Dat. z.B. Der Baum wurde von einem Sturm zerstört.</p>		

Übung 6. Bestimmen Sie in folgenden Sätzen die Zeitformen des Passivs, erklären Sie Ihren Gebrauch und übersetzen Sie diese Sätze ins Russische:

1) Aus Mitteln der Deutschen Forschungsgemeinschaft ist einer der größten Wellenkanäle der Welt gebaut worden, in dem die Wellenwirkung zum Beispiel beim Auftreffen auf Küsten- und Hafengebäude untersucht wird.

2) Außerdem werden Konzepte für sichere Deponien und Endlager und die Renaturierung von Flüssen erarbeitet.

3) Seit dem Wintersemester wird ein im Hinblick auf internationale Kompatibilität reformierter Studiengang Bauingenieurwesen angeboten.

4) Die Ergänzungsstudiengänge Geotechnik und Infrastruktur im Bauingenieur- und Vermessungswesen ist speziell für Studierende mit Bachelor-Abschluss aus Entwicklungs- und Schwellenländern eingerichtet worden.

5) Wegekettensysteme im Personenverkehr und Transportketten im Güterverkehr werden nach Kriterien des Betriebs und der Wirtschaftlichkeit optimiert.

Übung 7. Setzen Sie die Verben in Präsens Passiv:

1. Der Student (machen) eine Laborarbeit.

2. Die Frau (kaufen) Brot.
4. Der Vater (arbeiten) viel an der Dissertation.
5. Er (lesen) ein Buch zu Hause.
6. Der Student (geben) seine Kontrollarbeit dem Lehrer.
7. Die Sowjetsoldaten (retten) die Gemälde der Dresdener Galerie.
8. (Sehen) du denn diesen Fehler nicht?

Übung 8. Setzen Sie die Verben in Präteritum Passiv:

1. Ich (besuchen) heute das Seminar in theoretischer Physik.
2. In den Ferien (lesen) ich ein Buch .
3. Der Student (schreiben) die Vorlesung in Wahrscheinlichkeitstheorie auf.
4. Du (lernen) die Regel schlecht.
5. Der Student (beenden) diese Arbeit.
6. Wir (besprechen) diese Fragen.
7. Die letzte Woche vor der Prüfung ist vorlesungsfrei.

Übung 9. Finden Sie zu den deutschen Wörtern russische Äquivalente.

1. ausgeben	a) речь идет о ...
2. sparen	b) принимать решение
3. einwirken auf + Akk.	c) потребитель
4. die Steuer (n)	d) изготовитель
5. der Hersteller	e) налог
6. der Verbraucher	f) влиять на кого-либо, что-либо

7. eine Entscheidung treffen	g) экономить, беречь
8. Es geht um + Akk. = es handelt sich um + Akk. = die Rede ist von + Dat.	h) выдавать, расходовать

Übung 10. Lesen und übersetzen Sie den Text.

Mit der Wirtschaft scheint es sich wie mit der Gesundheit zu verhalten. Man gesund ist, kümmert man sich weder um die Kranken, noch um die vielen Krankheiten, ja, man erachtet oft genug die eigene Gesundheit nicht einmal als ein besonders wertvolles Geschenk. Ähnlich ist es im Wirtschaftsleben. Solange es den Menschen wirtschaftlich gut geht, kümmern sie sich herzlich wenig um all die Gegebenheiten, die Impulse, die ihre wirtschaftliche Existenz in Gang halten. Wenn aber plötzlich die Preise zu steigen beginnen, wenn man merkt, dass das Geld, welches man als Gegenleistung für die oft harte Arbeit bekommt, laufend seine Kaufkraft einbüßt, wenn man gar von einem Tag auf den anderen seinen Arbeitsplatz verliert, dann beginnt man doch, sich auch hier Gedanken zu machen.

Schlagen wir heute unsere Zeitung auf, dann stellen wir bald fest, daß die Innenpolitik einer Regierung fast ausschließlich aus Wirtschafts- und Sozialpolitik besteht.

Vielseitig wirkt die Wirtschaft auf den Menschen ein. Sie beeinflußt alle Lebensbereiche. Ob die Menschen arbeiten oder Freizeit verbringen, ob sie Geld ausgeben oder sparen, etwas kaufen oder verkaufen, Verträge abschließen, Miete, Heizung und auch Steuern zahlen – immer handelt es sich um wirtschaftliche Vorgänge, Umgekehrt beinflußt der Mensch seinerseits die Wirtschaft. Dabei spielt er im Wirtschaftsleben passive und aktive Rollen. Er ist nicht nur Produzent (= Hersteller), sondern gleichzeitig auch Konsument (= Verbraucher). Alle wirtschaftenden Menschen treffen täglich Entscheidungen und beeinflussen dadurch ständig das wirtschaftliche Geschehen.

Wirtschaften bedeutet, sinn- und planvoll zu handeln. Je aktiver der Mensch sich am Wirtschaftsleben beteiligt, umso nachhaltiger kann er sein eigenes Leben, das Leben seiner Familie, seiner Mitbürger und letzten Endes die Wirtschaft und Wirtschaftspolitik unseres Staates mitgestalten.

Übung 11. Antworten Sie auf folgende Fragen:

1. Womit wird die Wirtschaft in diesem Text verglichen?
2. Wann beginnt man sich über die wirtschaftlichen Vorgänge Gedanken zu machen?
3. Was gehört zu wirtschaftlichen Vorgängen?
4. Was kann auf die Wirtschaft einwirken?
5. Wie kann die Wirtschaft das Menschenleben beeinflussen?
6. Woraus besteht hauptsächlich die Innenpolitik einer Regierung?
7. Was bedeutet „wirtschaften“?

Übung 12. Aufgaben zur Diskussion und Meinungsbildung:

1. Geben Sie Beispiele für Ihre eigene Rolle im Wirtschaftsleben.
2. Ohne wirtschaftliche Kenntnisse ist Politik heute nicht mehr zu verstehen. Belegen Sie diese Aussage mit Beispielen. Studieren Sie dazu mindestens drei verschiedene Tageszeitungen, und sammeln Sie daraus Überschriften zum Wahrheitsgehalt dieser These.
3. Beschreiben Sie die Rolle einer Hausfrau als Produzent und als Konsument im Rahmen der Familie.
4. „Jede Ausgabe der Haushalte ist eine Einnahme (доход) der Produktion. Jede Ausgabe der Produktion ist eine Einnahme der Haushalte“.
Beweisen und begründen Sie den Wahrheitsgehalt dieser Feststellung anhand mindestens zweier Beispiele aus der täglichen Wirtschaftspraxis.

I. Schreiben Sie ein Referat zum Thema „Die Entwicklung der globalen Informationsgesellschaft“

Реферат и аннотация относятся к вторичным документальным источникам научной информации. Это те документы, которые сообщают сведения о первичных документах. Сущность аннотирования и реферирования заключается в максимальном сокращении объема источника информации при сохранении его основного содержания. Осуществляя компрессию первоисточников, аннотация и реферат делают это принципиально различными способами.

Аннотация (от лат. Annotation) – краткая характеристика содержания произведения печати или рукописи. Она представляет собой предельно сжатую описательную характеристику первоисточника. В ней в обобщенном виде раскрывается тематика публикации без полного раскрытия ее содержания. Аннотация дает ответ на вопрос, о чем говорится в первичном источнике информации.

Реферат (от лат. refero, что означает «сообщаю») представляет собой краткое изложение в письменном виде или в форме публичного доклада содержания научного труда (трудов) литературы по теме с раскрытием его основного содержания по всем затронутым вопросам, сопровождаемое оценкой и выводами референта. Он должен дать читателю объективное представление о характере освещаемой работы, изложить наиболее существенные моменты ее содержания.

Zusammenfassung

Dieses Referat ist (diese Thesen sind) über humanitäre und sozialökonomische Disziplinen. Hier werden Probleme der Geschichte Russlands (der Kultur, der Wirtschaftstheorie) erörtert.

–Das Referat bietet eine klare Vorstellung über ... (Akk.)

- Im ersten Teil des Referats handelt es sich um ...(Akk.)
- Im zweiten Teil findet Widerspiegelung ...
- Im dritten Teil wird ... dargelegt (erklärt, auseinandergesetzt)
- In diesem Referat habe ich meine eigenen Ansichten über ...(Akk.) geäußert.
- Zum Schluss werden folgende Folgerungen gemacht...
- Zum Schluss kann man sagen, dass ...

I. Diese Thesen sind über sozialökonomische Disziplinen. Hier werden Probleme der Wirtschaftstheorie erörtert und nämlich Wesen der freien Marktwirtschaft. Die Thesen bieten eine klare Vorstellung über das Steuerorgan der Wirtschaft, Angebot und Nachfrage, die Arbeitskraft der Marktwirtschaft und des Konkurrenzkampfes.

Zum Schluss werden Folgerungen über Vorteile und Nachteile der Marktwirtschaft gemacht.

II. Dieses Referat ist über humanitäre und sozialökonomische Disziplinen. Hier werden Probleme der Wirtschaftstheorie erörtert und nämlich Wesen der freien Marktwirtschaft. Das Referat bietet eine klare Vorstellung über das Steuerorgan der Wirtschaft. Angebot und Nachfrage, die Arbeitskraft der Marktwirtschaft und des Konkurrenzkampfes.

Im ersten Teil des Referats handelt es sich um die Entstehung der freien Marktwirtschaft und um den Begriff des Marktes.

Im zweiten Teil findet Widerspiegelung das Wesen der freien Marktwirtschaft. Grundelement der freien Marktwirtschaft ist das freie Spiel der wirtschaftlichen Kräfte ohne staatlichen Eingriff.

Im dritten Teil werden Preis und Preisbildung auseinandergesetzt. Der Preis zeigt die Wirtschaftslage an und bestimmt die Verteilung der Produktionsfaktoren.

In diesem Referat habe ich meine eigenen Ansichten über das Problem geäußert. Zum Schluss werden Folgerungen über Vorteile und Nachteile der Marktwirtschaft gemacht.

II. Schreiben Sie ein Projekt zum Thema “Studentenleben”

Тип проекта – Исследовательский с практической направленностью.

Цели проекта:

- расширение активного и пассивного словарного запаса по теме «Учеба»;
- овладение новыми речевыми образцами для ведения интервью и дискуссии (переспрос, возражение, согласие и т.д.);
- развитие умений в подготовленной и частично-подготовленной речи;
- выявление актуальных проблем студентов и внесение предложений по их решению.

Тема (по рабочей программе) – “Studium”

Проектное задание (3-5 студентов)

1. Проведите интервью со студентами разных курсов, в ходе которого выявите наиболее актуальные для них проблемы (трудности в овладении учебными предметами, трудности в общении с преподавателями или другими студентами, бытовые проблемы, проблемы со здоровьем и т.д.).
2. Составьте список выявленных проблем и ваши предложения по их решению.
3. Составьте план и распределите роли в проведении ток-шоу по теме «Студенческая жизнь в ННГАСУ».
4. Проведите ток-шоу с последующей дискуссией со студентами других групп.
5. Составьте сценарий спектакля на немецком языке на заданную тему, распределите роли, приготовьте декорации и реквизит.
6. Разыграйте спектакль, состоящий из мини-сценок по каждой из выявленных проблем студенческой жизни, перед студентами и преподавателями.

Продолжительность проекта – 8 недель

Ход проекта

1 этап

- Получение студентами проектного задания (Приложение 1) с комментарием преподавателя.
- Определение хода и объема работы, распределение обязанностей.
- Решение проблем языкового, организационного и психологического характера.
- Интервьюирование студентов разных групп по вопросам, представленным в анкете (Приложение 2, 3).
- Анализ полученных результатов и их последующее оформление в виде диаграмм, таблиц и т.д. (перевод на немецкий язык).
- Консультация преподавателя с целью коррекции перевода.

2 этап

- Подготовка списка проблем студентов.
- Составление статистических данных о частотности проблем с выявлением наиболее актуальных (диаграмма, график, таблица и т.д.), выбор оптимальных путей их решения.
- Консультация преподавателя по вопросам, возникшим у студентов.

3 этап

- Составление плана проведения ток-шоу (первая часть – по плану, на основе ролевых высказываний, вторая – дискуссия по теме).
- Установка регламента каждого выступления, распределение вопросов между студентами, определяется последовательность выступления.
- Написание сценария мини-спектакля «Моя студенческая жизнь» (помощь преподавателя).
- Подготовка ток-шоу.

- Подготовка мини-спектакля – распределение ролей: ведущего, психолога, преподавателя, коменданта общежития, студентов 1-5 курсов.
- Самостоятельная подготовка студентами своего вопроса или дискуссионного тезиса, роли в мини-спектакле с предварительной консультацией преподавателя.
- «Генеральная репетиция» мини-спектакля «Моя студенческая жизнь» и ток-шоу (с проверкой и корректировкой высказываний).

4 этап

- Постановка мини-спектакля «Моя студенческая жизнь» (20 мин.)
- Раздача зрителям экземпляров списка слов и речевых выражений по теме, подготовленного участниками ток-шоу. (Приложение 4)
- Проведение ток-шоу «Студенческая жизнь в ННГАСУ»: презентация списка проблем, обсуждение путей их решения, дискуссия по теме со зрителями.

Приложение 1

Projektaufgabe

- Interviewen Sie ihre bekannten Studenten, wie ihr Studentenleben verläuft, welche Probleme heute für moderne Studenten aktuell sind.
- Entwerfen Sie einen Plan. Verteilen Sie die Rollen und führen Sie ein Talk-Show “Das Studentenleben an der NNGASU” durch. Laden Sie zur Diskussion auch andere Gruppen ein.
- Führen Sie die Vorstellung “Mein Studentenleben” auf.
- Die statistische Analyse soll von Ihnen auf Deutsch dargestellt werden.

Анкета 1

1. Наиболее оптимальный для Вас способ получения информации в образовательном процессе (от наиболее значимого – к наименее).

- а) учебник б) лекция преподавателя
- в) практическое занятие г) самостоятельная работа
- д) занятие с репетитором е) помощь друзей ж) интернет

2. Получение наибольшего объема информации о нашем университете: (от наиболее значимого – к наименее).

- а) администрация университета б) куратор в) сайт университета
- г) музей ННГАСУ д) студенческий профком е) студенты старших курсов
- ж) преподаватели з) другой источник

3. В достаточной ли мере используются информационно-коммуникационные технологии в образовательном процессе вуза (от 0% – до 100%).

4. Что помогает Вам быстрее адаптироваться в учебном процессе (от наиболее значимого – к наименее).

- а) хорошие знания, полученные в школе б) умение пользоваться Интернет-ресурсами в) хорошая психологическая обстановка в группе г) высокий профессионализм педагогов д) помощь других студентов е) помощь репетиторов ж) другое (что?)

5. Ваша адаптация в стенах университета:

- а) быстро и без проблем;
- б) наличие проблем осложняет жизнь в вузе (проблемы со студентами, преподавателями, проблемы из-за неуспеваемости по отдельным предметам, проблемы со здоровьем и другое (что?) _____
- в) некомфортное пребывание в вузе из-за _____

6. Кто или что помогает Вам адаптироваться с наименьшими психологическими потерями в стенах университета (от наиболее значимого – к наименее).

а) родители б) преподаватели в) куратор г) студенты д) друзья е) отдел по воспитательной и социальной работе ж) студенческий профком з) деканат

7. Принимаете ли Вы участие в культурно-массовых мероприятиях вуза?

8. Являетесь ли Вы участником команды КВН, студенческого театра, студии исторического танца, кино-клуба и т.д.

8. Участвуете ли Вы в различных спортивных секциях, занимаетесь спортом, туризмом?

9. Как Вы считаете, ведете Вы здоровый образ жизни? Ваше отношение к курению, алкоголизму, наркомании?

10. Есть ли серьезные проблемы со здоровьем?

11. Как Вы обычно проводите свое свободное время?

12. Как Вы планируете провести свои каникулы?

Приложение 3

Fragebogen

1. Wie verbringt man den Tag? Den Abend? Das Wochenende?

2. Wie bereitet man auf den Unterricht vor?

3. Wie bereitet man auf die Prüfung vor?

4. Wie viel Geld braucht man pro Tag / Monat? Wo nimmt man das?

5. Welche Probleme in Ihrem Studentenleben sind für Sie aktuell?

6. Wie viele Prozente der Studenten hat man Jobs?

7. Warum hat man NNGASU gewählt?

8. Was ist am wichtigsten im Leben überhaupt?

Приложение 4

-Ich möchte hinzufügen...

- Hier könnte ich nicht so ganz zustimmen...

- Ich stimme Ihnen zu.

- Ich wollte dazu noch etwas sagen.

- Ich hätte eine Frage an Sie.

- Es ist mir nicht alles klar, was Sie gesagt haben.

- Könnten Sie bitte noch einmal klären, ...

- Ich bin derselben Meinung.

- Wie fällt nur so was ein!

- Könnten Sie bitte noch einmal Ihre Aussage wiederholen?

- Das finde ich wichtig!

- Ich finde / ich meine / glaube ...

- Ich möchte besonders betonen, dass ...

- Entschuldigung, ich möchte noch fortsetzen.

Приложение 5

Проектное задание

– Сделайте вместе групповую газету.

Обсуждается в пленуме, какие рубрики может иметь газета, вырабатывается план: сколько страниц будет в газете, название, когда

завершение, кто соберет фото, кто нарисует, как будут выглядеть страницы? Редакционные команды отвечают за разные рубрики: собирают тексты, написанные дома или на занятии, выбирают лучшие, исправляют, дополняют.

Газета может быть вывешена в языковом центре, затем сохраняться преподавателем до конца изучения курса немецкого языка и вновь вывешена на закрепление грамматического материала на последнем занятии.

Альтернативные формы и темы

WWW-проект. Целью www-проекта является создание своей home-page и выставление информации о своей группе в сети интернет, а в итоге поиск партнеров, коммуникации с ними, переписка на иностранном языке.

Интервью-проекты (туристы, практиканты, преподаватели, специалисты по интересующим студентов направлениям).

Темы выбираются студентами заранее из списка, предложенного преподавателем. В процессе всей работы необходимы консультации преподавателя. По социальной форме организации проекты могут быть индивидуальные, парные и групповые; по виду – одноплановые и разноплановые.

Продолжительность проекта

3 недели

Количество участников одной подгруппы

4-5 человек

Материалы

Учебное оборудование	Количество
Проектное задание	1 на подгруппу
Ватман, фломастеры	1 на подгруппу

Ход проекта

<i>№ этапа</i>	<i>Описание этапа</i>	<i>Самостоятельная внеаудиторная деятельность студентов</i>	<i>Консультации и аудиторная деятельность студентов и преподавателя</i>
I	Подготовительный этап. Разделение на подгруппы, выбор редактора.	Распределение заданий между участниками проекта. Определение необходимого технического обеспечения. Обсудите, как отдельные идеи можно воплотить на бумаге (рисунок на компьютере, групповое фото, в рубриках: Ищу-Предлагаю и т. д. в алфавитном порядке. Подумайте о том, -какого объёма должна быть заметка; -имеются ли уже готовые статьи; -необходимо ли сделать некоторые фото; -как должен выглядеть титульный лист.	Занятие 1. Помощь в языковом оформлении и переводе. Коррекция Представление приложения 1.
II	Введение новой лексики по теме. Закрепление активной лексики.	Анкетирование одnogруппников, оформление результатов на немецком языке. Распределение ролей	Представление результатов 1-го этапа

		для презентации.	
III	Защита проектов. Внешняя оценка проектов экспертами (другие преподаватели или другая группа).	После завершения работы все участники и авторы заметок должны получить по экземпляру газеты.	Презентация проекта и его обсуждение на занятии.

Arbeitsblatt 1

Nehmen Sie ein großes Stück Papier, teilen Sie es auf, wie hier in der Abbildung. Tragen Sie Informationen in Ihr Schema ein. Präsentieren Sie dann Ihre Ergebnisse.

Name	Mein Motto	Worauf bin ich stolz	Menschen, die mein Leben beeinflusst haben	Meine Erwartungen
Denis				
Andere Namen				

Arbeitsblatt 2

Nr.	Name	Kurzer Inhalt	Meinungen

Internet-Adressen

www.deutschland.de

www.netzeitung.de

www.berufsstart.de

www.jobpilot.de

www.englishonlinefree.ru/german_newspapers.html Газеты, журналы на нем.яз.

www.de-portal.com Немецкие журналы по строительству

www.bauen.com. Hausbau, Ausbau

www.haus.de Das Haus (mit Video)

www.bauidee-magazin.de Bauidee. Neubau&Sanierung

<https://www.youtube.com/watch?v=kv1tauqUxBI> Kanalguss 10

<https://www.youtube.com/watch?v=c4q1uVbrAD4> Как строят дома в Германии
oldenburg.ru

https://www.youtube.com/watch?time_continue=39718zv=mgdXhRyU59c видео-
сюжет Строительство немецкого дома Valdek

Литература

1. Белянцева, В. Н. Методические указания по немецкому языку для студентов 2 курса общетехнического факультета по направлению Строительство / В. Н. Белянцева, Н. Н. Дарьенкова, Е. А. Пушкарева; – Нижегородский государственный архитектурно-строительный университет – Нижний Новгород: ННГАСУ, 2008. – 76 с.
2. Методические указания по английскому, немецкому, французскому языкам для студентов всех специальностей по подготовке к итоговому междисциплинарному испытанию по гуманитарным и социально-экономическим дисциплинам / Г. К. Крюкова, А. Т. Колденкова, Г. И. Санжар, В. Я. Азаров; Нижегородский государственный архитектурно-строительный университет. – Н-Новгород : ННГАСУ, 2002. – 9 с.
3. Басова, Н.В. Немецкий для экономистов// Н.В. Басова, Т.Ф. Гайвоненко. – Ростов н/Д: Феникс. – 1998. – 128 с.
4. Сущинский, И. И. Практический курс грамматики современного немецкого языка. – М.: ГИС. – 2001.
5. Бориско Н.Ф. Бизнес-курс немецкого языка. Словарь-справочник / Н. Ф. Бориско – 5-е изд., стереотип. – Киев : Логос, 2004 – 352 с. : ил.
6. Дарьенкова, Н.Н. Проектная работа на занятиях по немецкому языку в техническом вузе. Методические указания по немецкому языку для студентов 1 и 2 курсов всех специальностей// Н.Н. Дарьенкова, Е.А. Пушкарева. – Н-Новгород: ННГАСУ, 2010. – 42 с.
7. Hallo, Nachbarn! Grundkurs in 20 Einheiten / L. Antonova, H. Breitung, W. Nikulina u.a. – Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, Eschborn/ Goethe-Institut zur Pflege der deutschen Sprache und zur Förderung der internationalen kulturellen Zusammenarbeit e.V. , München, 1997. – 165 S.
8. Флакман, А.А. Методические указания по немецкому языку для студентов 3 курса МИЭПМ ННГАСУ специальности «Менеджмент организации»//А.А. Флакман, О.В. Шурыгина. – Нижний Новгород: ННГАСУ, 2007. – 32 с.
9. Дарьенкова, Н.Н. Deutsch für Jura-Studenten. Методические указания по немецкому языку для студентов 2 курса института экономики и права по специальности 030501 «Юриспруденция». – Н-Новгород: ННГАСУ, 2006. – 50 с.

Inhalt

EINHEIT 1.	3
Übungen 1– 32	3
EINHEIT II.	28
Übungen 1– 12	28
Schreiben Sie ein Referat / ein Projekt	37
ЛИТЕРАТУРА	49

Дарьенкова Надежда Николаевна

EINZIGARTIGE GEBÄUDE UND STRUKTUREN (Teil 1)

Учебно-методическое пособие

Подписано в печать Формат 60x90 1/16 Бумага газетная. Печать трафаретная.
Уч. изд. л. 2,8. Усл. печ. л. 3,2. Тираж 300 экз. Заказ №

Федеральное государственное бюджетное образовательное учреждение высшего образования «Нижегородский государственный архитектурно-строительный университет»
603950, Нижний Новгород, ул. Ильинская, 65.
Полиграфический центр ННГАСУ, 603950, Н.Новгород, Ильинская, 65
<http://www.nngasu.ru>, srec@nngasu.ru